

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **132 (1990)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Wir haben Ultraschallgeräte für jeden Anwendungsbereich, z. B.:**

Das NEUE, netzunabhängige und tragbare Ultraschallgerät **AMI Ultra-Scan** (Bauchladengerät)



- Linear- und Sektorbetrieb (einziges Gerät in dieser Grösse)
- beste Bildqualität durch hohe Auflösung
- umfangreiches Sondenangebot (Linear und Sektor 3.5, 5, 7.5 MHz)
- Wahlweise 4, 8, 12, 16 oder 20 Bildspeicher
- bis zu 4 Stunden netzunabhängiger Betrieb (Nachladen auch im Auto möglich)
- leicht und tragbar (überall sofort einsetzbar)
- ideal für Untersuchungen bei Pferden, Kühen, kl. Wiederkäuern und Kleintieren

Das AMI Ultra-Scan Ultraschallgerät wurde in Canada *speziell für die Tierarztpraxis entwickelt* und von verschiedenen europäischen Fachleuten geprüft und verbessert. Das neue Gerät entspricht nun genau den spezifischen Anforderungen des praktischen Tierarztes.



Ich wünsche weitere Informationen

Name / Vorname \_\_\_\_\_  
(Stempel)  
Strasse \_\_\_\_\_  
PLZ / Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_

**PAMEDA AG BASEL**  
MEDIZINTECHNIK

GRABENACKERSTRASSE 11  
POSTFACH  
CH-4142 MÜNCHENSTEIN

TELEFON (061) 46 09 97

## HINWEISE FÜR AUTOREN

Das jährlich 10mal erscheinende «Schweizer Archiv für Tierheilkunde» veröffentlicht *Übersichts-* und *Originalarbeiten* sowie *wissenschaftliche Kurzmitteilungen* aus allen Bereichen der Veterinärmedizin und verwandten Wissenschaften. Die Beiträge können in Deutsch, Französisch, Italienisch oder Englisch abgefasst sein. *Manuskripte* sind in 2facher Form zu senden an:

Schweizer Archiv für Tierheilkunde, Prof. Dr. M. Wanner, Veterinärmedizinische Fakultät, Winterthurerstrasse 260, CH-8057 Zürich, Telefon 01-365 13 41

Das Manuskript (Umfang max. 15 Seiten) muss in Maschinenschrift (1½zeilig, einseitig, mit breitem Rand) druckreif eingereicht werden. Die Seiten inkl. Literaturverzeichnis und Legenden sind durchzunummerieren.

Das *erste Manuskriptblatt* enthält: 1. Institutsangabe, 2. Titel der Arbeit in Originalsprache und Englisch, 3. Namen der Autoren, 4. Zusammenfassung (Originalsprache und Englisch, je 100–200 Worte), 5. 5 Schlüsselwörter, die die Arbeit charakterisieren (Originalsprache und Englisch).

Im *Text* werden *Literaturstellen* durch den unterstrichenen Namen des Erstautors und die Jahrzahl wiedergegeben (z. B. Lenz et al., 1988).

*Tabellen* sind unabhängig von den Bildern fortlaufend zu nummerieren, mit einer vollständigen Überschrift zu versehen und jeweils einzeln auf einem Blatt dem Manuskript beizulegen.

Die *Bilder* (farbige nur wenn dringend nötig) werden arabisch nummeriert und dem Manuskript lose beigegeben. Die Bildtitel stehen auf einem gesonderten Blatt. Am Rand des Manuskriptes ist anzugeben, wo die Bilder im Druck erscheinen sollen.

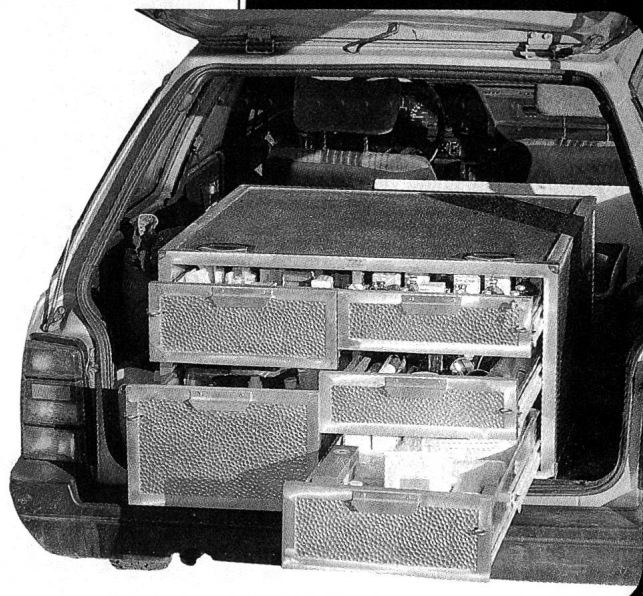
Das *Literaturverzeichnis* enthält nur im Text erwähnte Arbeiten. Sie werden nach dem jeweils ersten Autorennamen alphabetisch aufgeführt. Zeitschriften: Autoren (Name und Initialen des Vornamens), Jahrzahl (in Klammern), Titel des Beitrages, Zeitschrift (Abkürzung), Band (unterstrichen), Seitenzahlen; z. B.: Winter A. B., Lenz C. D. (1988): Der Tierarzt und die Tiere. Schweiz. Arch. Tierheilk. 130, 456–789.

*Zusammenfassung in den beiden andern Landessprachen* und die genaue *Adresse des federführenden Autors* folgen am Schluss des Beitrages.

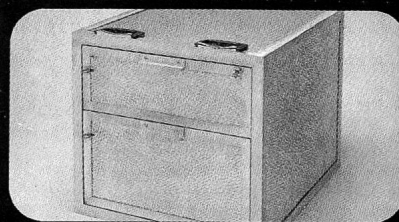
Die *Korrektur* beschränkt sich auf die Beseitigung reiner Druckfehler. Nachträgliche Wort-, Text- oder sonstige Änderungen werden dem Verfasser berechnet.

## Alles griffbereit!

Die K&S Autoapotheke schafft Ordnung und bewahrt alles bruchstark auf. Sie schützt zudem vor Kälte, Wärme, Ver-



schmutzung und unerlaubtem Zugriff. Robuste Ausführung aus Aluminium mit Innenwand-Isolierung, Rollschubladen (eine Schublade abschliessbar). Die K&S Autoapotheke passt in jeden Kombi oder Jeep. Ausbaufähig mit verschiedenen Modellen.



Modell Komfort für den individuellen Einsatz, 2 Schübe. Robuste Aluminiumbauweise. Abschliessbar. Leicht.

Verlangen Sie eine ausführliche Dokumentation bei:

**indulab ag**

Haagerstrasse

CH-9473 Gams

Tel. 085 / 7 14 14

FAX 085 / 7 15 10

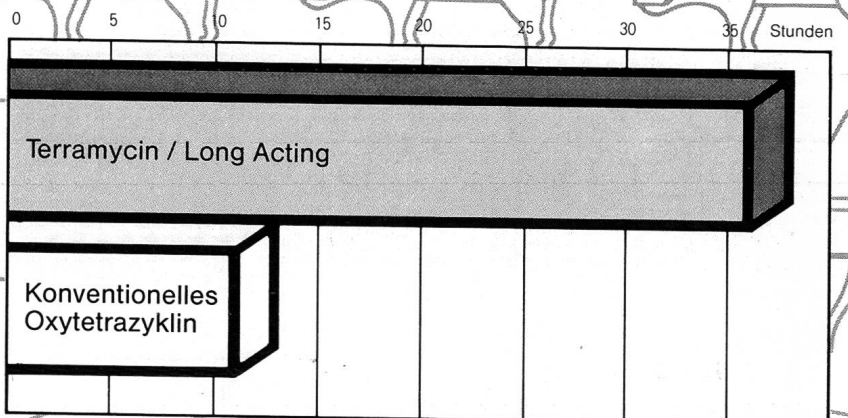
**indulab**

# LEBENDER BEWEIS

Eine Dosis Terramycin® / Long Acting bewirkt mehr als konventionelle Oxytetracykline in doppelter Dosierung.

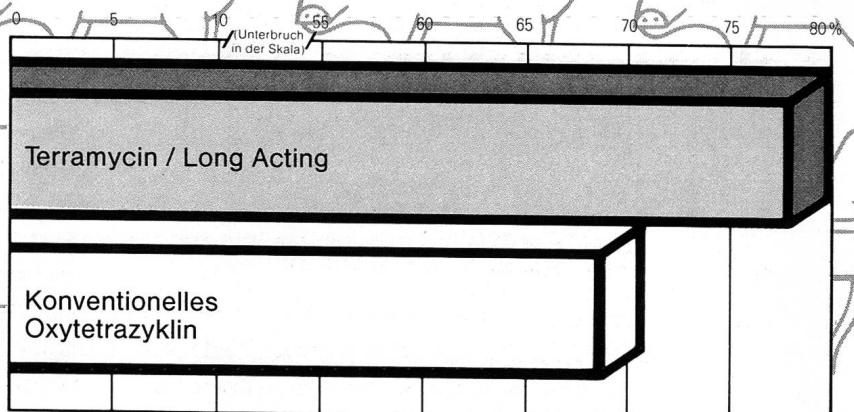
## Halbwertszeit

Eine signifikante Differenz ( $p < 0,001$ ) ergibt sich bei den Halbwertszeiten der beiden Präparate. Bei einer Dosierung von 20 mg / kg beträgt die Halbwertszeit beim konventionellen Oxytetracyclin 11,1 Stunden verglichen zu 36,9 Stunden mit Terramycin / Long Acting.



## Bioverfügbarkeit

Auch bezüglich Bioverfügbarkeit ergaben sich signifikante Unterschiede ( $p < 0,1$ ) zwischen den beiden Präparaten. Bei einer Dosierung von 20 mg / kg wurden nur 68,5% des herkömmlichen Oxytetracyclins resorbiert im Vergleich zu 78,5% mit Terramycin / Long Acting.



Pfizer AG, Zürich

Ausführliche Dokumentation auf Anfrage.